

Newsletter 14/26

des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg

Vorstellung des Kreises 3



Im Verband gab es schon seit längerer Zeit die Idee, einen weiteren Kreis für die Bogensportvereine zu gründen. Am 21.10.2025 beschlossen interessierte Vereine die Gründung des Kreises 3, doch bis zur offiziellen Konstitution musste eine Arbeitsgruppe zunächst eine Geschäftsordnung erstellen. Am 27.02.2006 war es schließlich so weit und die Gründungssitzung fand in der Geschäftsstelle des Verbandes statt.

Nach der einstimmigen Annahme der Geschäftsordnung wurde der Kreis 3 gegründet. Zum Gründungszeitpunkt umfasst er 12 Vereine mit ca. 1.000 Mitgliedern. Anschließend wurde der erste Kreisvorstand gewählt. Zum Kreisvorsitzenden wurde Wolfgang Brosius; zum Kreissportwart Thomas Meyer; zur Kreiskassenwartin Regina Wallinger gewählt.

Da das Sportjahr 2026 bereits geplant und organisiert war, verliefen die ersten Sommermonate für den Kreis 3 sehr ruhig. Zum Ende der Freiluftsaison wurde für den 26.08.2026 zur Delegiertenversammlung des Kreises eingeladen. Dabei wurden die anstehenden Kreismeisterschaften besprochen. Nach einem diesbezüglichen Austausch mit den anderen beiden Kreisen sind diese für alle Vereine der drei Kreise offen. Es werden gemeinsame Kreismeisterinnen und Kreismeister gekürt. Für die jeweils drei Besten werden Medaillen übergeben. Auf Urkunden wird zukünftig verzichtet. Wer trotzdem gerne eine hätte, kann diese zukünftig über ein Urkundenportal herunterladen.

Inzwischen ist der Kreis auf 15 Vereine angewachsen. Darüber hinaus haben wir mittlerweile ein eigenes Wappen.

Der neue Kreis 3 steht allen Bogensportvereinen und -abteilungen offen. Seine primäre Aufgabe ist die Interessenvertretung der Bogenschützen innerhalb des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg.

Uns ist es wichtig, unseren Sport gemeinsam mit den Kreisen 1 und 2 voranzubringen. Zu diesem Zweck trafen sich die Kreisvorstände am 02.09.2026 zu einem Austausch. Zunächst ging es um das gegenseitige Kennenlernen und die Ausrichtung der Kreismeisterschaften im Bogensport für die Hallensaison 2026/2027, anschließend wurde über die Gestaltung der Jugendförderung diskutiert.

Wir würden uns freuen, wenn weitere Bogensportvereine und -abteilungen dem Kreis 3 beitreten würden. Denn gemeinsam ist es leichter, den Bogensport im Verband zu gestalten.

Wolfgang Brosius
Kreisvorsitzender

Hinweise zum Meldeformular Bogensport 2027

Die Auswertung der Meldungen im Sportjahr 2027 hat uns gezeigt, dass das Meldeformular leider nicht immer so verwendet wurde, wie es sollte... was die Weiterverarbeitung der Daten in Apollon leider nicht einfacher gemacht hat. Daher haben wir das Meldeformular geringfügig angepasst und hoffen, dass die Nutzung so noch etwas intuitiver ist. Sollten dennoch Fragen aufkommen, dann bitten wir euch, diese gerne an bogen@svbb.org zu richten.



Ehrenamtliche Arbeit im Verband

Auch auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihre umfangreiche Unterstützung, die an vielen Stellen und in vielerlei Hinsicht unverzichtbar für unseren Verband ist, herzlich bedanken! Ob – wie bei den Deutschen Meisterschaften Bogensport in Berlin und Schießsport in München – sichtbar im Vordergrund oder – wie im Rahmen der Gremienarbeit im Gesamtvorstand, den Ausschüssen, im Ehrenrat oder als Kassenprüferin und Kassenprüfer – „unsichtbar“ im Hintergrund, wir sind für jede Unterstützung dankbar. Wer sich zur Arbeit im Hintergrund näher informieren möchte, der kann sich gerne über die offiziellen Kanäle des Verbandes an die entsprechenden Gremien wenden und erhält gerne Einblicke.

Erklärungen für das Sportjahr 2027

Wie ihr wisst, sind zum Ende des laufenden Jahres einige Erklärungen für das kommende Sportjahr abzugeben; hier eine Übersicht:

- Der Erstverein ist der Verein, über den ein Schütze beim SVBB gemeldet ist und seinen Mitgliedsbeitrag entrichtet. Wer Mitglied in mehreren Vereinen ist und für weiteren Vereinen starten möchte, kann diesen als **Zweitverein** für das jeweilige Sportjahr hinterlegen lassen und zahlt hierfür einen verringerten Zweitmitgliedschaftsbeitrag. Dabei darf ein Schütze bei Meisterschaften in einer bestimmten Disziplin und innerhalb eines Sportjahres nur für einen Verein antreten. Die Startrechte können jedoch in verschiedenen Disziplinen auf verschiedene Vereine aufgeteilt werden – beispielsweise Luftgewehr für den Erstverein und Sportpistole für den Zweitverein. Dies erfolgt durch eine Meldung an den Verein sowie Eintrag in der Mitgliederverwaltung.
- Die Einteilung der **Altersklassen** erfolgt grundsätzlich nach der Rechnung [Sportjahr] – [Geburtsjahr] in die Tabellen der Sportordnung gem. 0.7.1 SpO DSB. Wer jedoch in einer „leistungsstärkeren“ Klasse mitschießen möchte, kann dies gem. 0.7.1.1 SpO DSB an die Geschäftsstelle kommunizieren, sodass dies für das nächste Sportjahr berücksichtigt werden kann.

Sportordnung: Aktuelle TK-Mitteilungen beachten

Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) wird jährlich aktualisiert. Grundlage hierfür sind Anträge aus den Landesverbänden sowie den Gremien des DSB. Diese werden in den Technischen Kommissionen (TK) für Bogensport bzw. Sportschießen beraten und für die zuständigen Bundesausschüsse vorbereitet. Dort werden Änderungen abschließend beschlossen.

In einzelnen Fällen gehen Änderungen jedoch so spät ein oder sind so spezifisch, dass sie im regulären Verfahren nicht (rechtzeitig) berücksichtigt werden können. Sind diese Änderungen für das kommende Sportjahr dennoch von Bedeutung, können sie bereits vor der nächsten regulären Überarbeitung der Sportordnung Anwendung finden. Hierzu werden entsprechende TK-Mitteilungen veröffentlicht.

Die TK-Mitteilungen ergänzen die jeweils gültige Sportordnung und sind bei der Durchführung von Wettkämpfen entsprechend zu beachten. Die für das Sportjahr 2027 (derzeit) aktuellen TK-Mitteilungen findet ihr im Anhang und möchten euch bitten, diese zur Kenntnis zu nehmen und bei der Vorbereitung und Durchführung des Sportbetriebs zu berücksichtigen.